BERLINER HELDEN

## HELD DES TAGES

FOTO: SELCHOW

Zu echten Einsätzen darf sie noch nicht fahren, doch im Training gibt Lisa (14) schon Vollgas. Die Achtklässlerin aus Charlottenburg ist seit vier Jahren Mitglied der Jugendgruppe des Technischen Hilfswerks (THW). Einmal die Woche lernt sie, wie man im Team arbeitet, mit technischen Geräten arbeitet oder zum Beispiel eine Unfallstelle bei Nacht absichert, indem man Lichtmasten aufbaut. „Und sobald ich volljährig bin, darf ich dann zu richtigen Einsätzen mitfahren“, sagt die Schülerin.

## HELDEN GESUCHT

### Ehrenamtliche Leiter für die „Flotten Wanderer“ in Tempelhof

Die Freizeit-Gruppe „Flotte Wanderer“ sucht noch immer neue Leiter oder Leiterinnen. Die Gruppe trifft sich bei fast jedem Wetter zu längeren Spaziergängen von bis zu drei Stunden in und um Tempelhof. Rund 30 Senioren ab 60 Jahren laufen regelmäßig bei gemäßigtem Tempo mit. Das neue Leitungsteam sollte aus möglichst drei Helfern bestehen und die Ausflüge organisieren. **Kontakt über Helga Lepinat, Rathaus Tempelhof, ☎ (030) 902 77 45 53 (Di. und Do. von 9 bis 12 Uhr)**

### Begleiter für Familien mit unheilbar kranken Kindern

Ehrenamtliche Familienbegleiter unterstützen und entlasten Familien mit unheilbar kranken Kindern. Sie werden in der stationären Einrichtung des Kinderhospizes tätig und betreuen ein betroffenes Kind. Vor dem ersten Einsatz werden Interessierte intensiv in Lehrgängen geschult. **Kontakt über die Freiwilligen-Agentur Kreuzberg-Friedrichshain, ☎ (030) 311 66 00 77, info@die-freiwilligenagentur.de**

**Infos zur Anmeldung: www.berliner-helden.com ☎ (030) 25 91 73 321**

# Über die Ehrenamtsbörse werden Künstler tageweise vermittelt

FOTOS: SVEN MEISSNER

Schauspieler, Musiker und Moderator - zusammen sorgen die IONen für einen unterhaltsamen Abend im SOS-Familienzentrum in Hellersdorf

# Wir sind Helden to go!

Von NADJA HEINE

**Was haben Mexiko, Kartoffelknödel und Gebärdensprache gemeinsam? Auf den ersten Blick gar nichts. Wer aber zu Gast im Improvisationstheater ist, erfährt, dass selbst die ungewöhnlichsten Einfälle der Zuschauer lustig umgesetzt werden.**

Bei den Besuchern des SOS-Familienzentrums in Hellersdorf hat die Theatertruppe IONen einen Abend lang für Lachkrämpfe gesorgt. Seit einem Jahr sind die Hobby-Künstler als sogenannte Talent-Engel in der Datenbank der Stiftung Gute-Tat.de registriert.

Beate Bera von der Stiftung Gute-Tat.de

Eine Win-win-Situation für alle Beteiligten: „Wöchentlich zu proben ist ja schön und gut. Wir haben uns aber gewünscht, auch häufiger auftreten zu können“, erzählt Anati Olzinger (34) aus Friedrichshain, „durch die Talent-Engel ist das jetzt möglich und gleichzeitig tun wir etwas Gutes.“ Seit einer Theater-AG während ihrer Schulzeit, drängt es die Projektleiterin auf die Bühne. Ihre Mitspieler hat sie während eines Improvisations-Kurses an der Volkshochschule kennengelernt. Einer arbeitet im Vertrieb, der andere im Verband, bei der Buchhaltung und im Controlling.

Anati Olzinger (links) ist seit der Schulzeit theaterbegeistert

Schreibtischarbeit am Tag – kreative Künstler in verschiedensten Rollen am Abend.

„Für mich ist das Improvisationstheater pure Entspannung. Ich denke weder an die Arbeit, noch an den Haushalt, sondern kann mich voll und ganz auf die Situation einlassen“, so Olzinger.

Nicht nur Theatergruppen und Artisten können sich bei den Talent-Engeln registrieren lassen. Ob Alleinunterhalter, Bürokraft oder Vorleser – jeder, der sich freiwillig engagieren möchte, ist willkommen.

**Interessierte melden sich bei der Ehrenamtskoordinatorin Beate Bera ☎ (030) 390 88 222 oder per E-Mail an berlin@gute-tat.de**

## Zu „Michael Jackson“ für den guten Zweck

Am 10. Juni feiert das Stück „Michael Jackson – The Symphony Experience“ Premiere in der Mercedes-Benz-Arena. Wer dabei sein will, kann damit einen guten Zweck unterstützen. Der Verein KulturLeben Berlin e.V. verkauft als Partner der Veranstaltung ermäßigte Tickets. Zehn Prozent des Ticketpreises gehen als Spende an den Verein, der freie Plätze in Kulturveranstaltungen kostenlos an Menschen vermittelt, die sich Tickets nicht leisten können. Tickethotline für die Buchung der Plätze in der Mercedes-Benz-Arena:
☎ (030) 47 99 74 77
(Stichwort „Kulturleben Berlin“).

## „Engagierte Studenten bevorzugen“

Der Deutsche Ärztetag hat gefordert, bei der Vergabe von Medizin-Studienplätzen psychosoziale Kompetenz, soziales Engagement und Berufserfahrung zu berücksichtigen. Eine Landarztquote, wie sie derzeit diskutiert wird, lehnten die Delegierten hingegen ab. Das Ärzteparlament begründet die Forderung damit, dass nur die wenigsten Bewerber vor ihrem Studium einschätzen könnten, welche Fachrichtung sie später einschlagen wollten. Außerdem sei der Vorzug von Bewerbern, die sich für eine spätere ärztliche Tätigkeit auf dem Land verpflichten eine ungerechte Begünstigung.